

NIEDERSCHRIFT über die Sitzung des Gemeinderates Aurachtal

am 29.04.2015 im Sitzungszimmer des VGem-Gebäudes

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Klaus Schumann

Schriftführer: Herr Wunderlich

BGM Schumann erklärte die anberaumte Sitzung um 20.00 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Von den Mitgliedern des Gemeinderates sind 14 anwesend.

Es fehlen entschuldigt: ./.

Unentschuldigt: ./.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO beschlussfähig ist.

BESCHLÜSSE und ABSTIMMUNGSERGEBNISSE

Öffentliche Sitzung:

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung v. 25.03.2015

Der mit der Ladung übersandte Entwurf wird gem. Art. 54 Abs. 2 GO genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0 Stimmen.

3. Bürgermeister Kreß möchte eine Erklärung bezüglich seiner Äußerung zum TOP 6 der Sitzung vom 25.03.2015 hinsichtlich der Unterscheidung von „ordentlichen Trenner“ und „unordentlichen Trennern“ abgeben. Er wollte damit ausdrücken, dass er keine Überreglementierung der Nutzer der Glas-, Metall- und Kleidercontainern zu Lasten der „ordentlichen Trenner“ wünscht.

TOP 2

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

1. Bürgermeister Schumann gibt bekannt, dass gemäß der im Haushalt bereitgestellten Mittel für den Bauhof der Kauf eines GPS-Gerätes beschlossen wurde. Mit einem Abstimmungsergebnis von 13 : 0 Stimmen hat sich der Gemeinderat für das günstigste Angebot der Fa. Kovacs + Mangold mit einem Preis von 15.291,50 € entschieden.

Im Haushaltsplan 2015 wurden Mittel für die haustechnische Sanierung der Grundschule Aurachtal bereitgestellt.

Der Gemeinderat beschließt, das Ingenieurbüro Schredl, Planungsbüro für Haustechnik in Fürth, mit der Planung, Vergabe und Betreuung der Sanierung der technischen Ausrüstung der Grundschule Aurachtal für die Gewerke Sanitär, Elektro und Heizung gemäß der vorgelegten Planung zu beauftragen (Honorarkosten ca. 90.000 €).

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 Stimmen.

TOP 3

Straßenbeleuchtung

Bereitstellung von außerplanmäßigen Mitteln bei Haushaltsstelle 1.6709.9630

1. Bürgermeister Schuhmann erklärt die Hintergründe des Angebotes der Bayernwerk AG. Gleichzeitig teilt er mit, dass bis zur nächsten Sitzung ein Plan aller Leuchten mit Beschaffenheit erstellt und verteilt werden soll. Damit ist es den Gemeinderäten dann möglich, Infos gezielt weiterzugeben.

Das Anwesen Im Weinberg 2 soll abgebrochen werden. Der am Anwesen angebrachte Beleuchtungsdachständer soll entfernt werden und wird im Bauhof zwischengelagert.

In der Ansbacher Straße und der Michael-Kreß-Straße soll ein Stromkabel, das bisher auf Masten lief, in die Erde verlegt werden. Die Gesamtkosten beider Maßnahmen belaufen sich auf 10.231,31 €.

Ein Plan mit den Örtlichkeiten der Maßnahmen liegt den Gemeinderäten vor.

Außerdem wurde eine Straßenlampe am Parkplatz des Friedhofs als defekt gemeldet.

Diese Reparatur schlägt mit rd. 500,00 € zu Buche.

Da für diese Ausgaben keine Haushaltsmittel eingeplant wurden, wird, um eventuelle weitere Maßnahmen einzuschließen, eine außerplanmäßige Ausgabe von 15.000 € vorgeschlagen.

Die Mehrausgaben werden gedeckt durch allgemeine Mehreinnahmen im Rahmen der Zuführung an den Vermögenshaushalt aufgrund von Gewerbesteuerermehreinnahmen.

GRM Wagner fragte, ob es nicht sinnvoll sei, in die dann bereits geöffnete Straße, Leerrohre für künftige Leitungen einzubringen. GRM Jordan entgegnete, dass es sehr schwierig sei alle Versorgungsträger zur Koordination der Einzelmaßnahmen zu bewegen, da es sich bei dieser Maßnahme nur um eine Stromleitung handelt. GRM Wagner und GRM Hußnätter bleiben jedoch dabei, dass ein Versuch, die verschiedenen Versorgungsträger besser zu koordinieren, unternommen werden sollte.

1. Bürgermeister Schumann erklärt, er werde mit der Telekom Kontakt aufnehmen.

1. Bürgermeister Schumann formulierte folgenden Beschlussvorschlag:

Die außerplanmäßige Ausgabe von 15.000 € wird gem. Art. 66 GO genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0 Stimmen.

TOP 4

Tagesordnungsergänzungen und Anfragen

GRM Schnappauf bittet um die Kontrolle der Beschilderung verschiedener Wege und nötigenfalls die Beschilderung hinsichtlich der Tonnagen-Angaben zu ändern. Teilweise könnten landwirtschaftliche Fahrzeuge die Wege lt. Beschilderung nicht nutzen.

TOP 5

Bürgerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Nichtöffentliche Sitzung siehe Seiten: S. 46 bis S. 49.

v.g.u

Wunderlich
Schriftführer

Klaus Schumann
1. Bürgermeister